

KEPLER Value Aktienfonds

Rechenschaftsbericht

über das Rechnungsjahr vom

1. August 2024 bis 31. Juli 2025

Verwaltungsgesellschaft:

KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.
Europaplatz 1a
4020 Linz

Telefon: (0732) 6596-25314
Telefax: (0732) 6596-25319
www.kepler.at

Depotbank / Verwahrstelle:

Raiffeisenlandesbank Oberösterreich Aktiengesellschaft

Fondsmanagement:

KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.

Prüfer:

KPMG Austria GmbH, Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

ISIN je Tranche:

Ausschüttungsanteil	AT0000A0AGZ4
Thesaurierungsanteil	AT0000A0AH06
Thesaurierungsanteil IT	AT0000A21BG6
Thesaurierungsanteil IT VV	AT0000A2AXC4
Thesaurierungsanteil IT 1	AT0000A2YCP0

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Informationen zur Verwaltungsgesellschaft	4
Allgemeine Fondsdaten	5
Kapitalmarktbericht und Bericht zur Anlagepolitik des Fonds	8
Ertragsrechnung und Entwicklung des Fondsvermögens	
Wertentwicklung im Berichtszeitraum	12
Fondsergebnis	14
Entwicklung des Fondsvermögens	15
Vermögensaufstellung	16
Zusammensetzung des Fondsvermögens	21
Vergütungspolitik	22
Bestätigungsvermerk	25
Steuerliche Behandlung	28

Anhang:

Fondsbestimmungen

Annex IV - Information gemäß Art. 11 VO (EU) 2019/2088 (Offenlegungs-VO)

Allgemeine Informationen zur Verwaltungsgesellschaft

Gesellschafter:

Raiffeisenlandesbank Oberösterreich Aktiengesellschaft
Oberösterreichische Landesbank Aktiengesellschaft
Oberösterreichische Versicherung Aktiengesellschaft

Staatskommissäre:

Mag. Hans-Jürgen Gaugl
MMag. Marco Rossegger

Aufsichtsrat:

Mag. Christian Ratz (Vorsitzender)
Mag. Klaus Kumpfmüller (Stv. Vorsitzender) (bis 30.09.2025)
Mag. Christoph Zoitl (Stv. Vorsitzender) (ab 15.10.2025)
Dr. Teodoro Cocca
Mag. Serena Denkmair
Gerhard Lauss
Mag. Thomas Pointner

Geschäftsführung:

Andreas Lassner-Klein
Dr. Michael Bumberger

Prokuristen:

Mag. Josef Bindeus
Kurt Eichhorn
Dietmar Felber
Mag. Bernhard Hiebl
Roland Himmelfreundpointner
Mag. Uli Krämer
Mag. Katharina Lang
Renate Mittmannsgruber
Dr. David Striegl

Alle Daten und Informationen wurden mit größter Sorgfalt zusammengestellt und geprüft. Die verwendeten Quellen stufen wir als zuverlässig ein. Die verwendete Software rechnet mit einer größeren Genauigkeit als die angezeigten zwei Kommastellen. Durch weitere Berechnungen mit ausgewiesenen Ergebnissen können Abweichungen nicht ausgeschlossen werden.

Die Vervielfältigung von Informationen oder Daten, insbesondere die Verwendung von Texten, Textteilen oder Bildmaterial aus dieser Unterlage sowie die Einspielung und Verarbeitung dieser Daten in EDV Systemen bedarf der vorherigen ausdrücklichen Zustimmung der KEPLER-FONDS KAG.

KEPLER Value Aktienfonds

Sehr geehrte Anteilinhaber!

Die KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. erlaubt sich, den Rechenschaftsbericht des "KEPLER Value Aktienfonds" - OGAW gem. §§ 2 iVm 50 InvFG 2011 - für das 17. Geschäftsjahr vom 1. August 2024 bis 31. Juli 2025 vorzulegen.

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung von 1,40 % (exkl. einer allfälligen erfolgsabhängigen Gebühr) ¹⁾ des Fondsvermögens.

Vergleich der Fondsdaten zum Berichtsstichtag gegenüber dem Beginn des Berichtszeitraumes

Fondsdetails	per 31.07.2024	per 31.07.2025
	EUR	EUR
Fondsvolumen	130.010.098,80	164.951.117,28
errechneter Wert je Ausschüttungsanteil	229,29	233,61
Ausgabepreis je Ausschüttungsanteil	238,46	242,95
errechneter Wert je Thesaurierungsanteil	277,60	293,10
Ausgabepreis je Thesaurierungsanteil	288,70	304,82
errechneter Wert je Thesaurierungsanteil IT	287,34	304,87
Ausgabepreis je Thesaurierungsanteil IT	298,83	317,06
errechneter Wert je Thesaurierungsanteil IT VV	287,92	305,62
Ausgabepreis je Thesaurierungsanteil IT VV	299,43	317,84
errechneter Wert je Thesaurierungsanteil IT 1	286,22	304,31
Ausgabepreis je Thesaurierungsanteil IT 1	297,66	316,48

Ausschüttung / Auszahlung / Wiederveranlagung	per 15.10.2024	per 15.10.2025
	EUR	EUR
Ausschüttung je Ausschüttungsanteil	11,0000	10,0000
Auszahlung je Thesaurierungsanteil	3,4487	3,3762
Auszahlung je Thesaurierungsanteil IT	3,7853	3,7116
Auszahlung je Thesaurierungsanteil IT VV	3,8030	3,7173
Auszahlung je Thesaurierungsanteil IT 1	3,8771	3,8558
Wiederveranlagung je Ausschüttungsanteil	5,1273	5,2432
Wiederveranlagung je Thesaurierungsanteil	16,0649	15,4527
Wiederveranlagung je Thesaurierungsanteil IT	17,8252	17,4221
Wiederveranlagung je Thesaurierungsanteil IT VV	17,9830	17,5551
Wiederveranlagung je Thesaurierungsanteil IT 1	18,2507	17,9533

¹⁾ Die jährliche Vergütung an die Verwaltungsgesellschaft kann sich durch allfällige Vergütungen reduzieren (tatsächliche Verwaltungsgebühr: siehe Angabe unter Ertragsrechnung und Entwicklung des Fondsvermögens)

Umlaufende KEPLER Value Aktienfonds-Anteile zum Berichtsstichtag

Ausschüttungsanteile per 31.07.2024	156.995,394
Absätze	49.740,660
Rücknahmen	-72.254,352
Ausschüttungsanteile per 31.07.2025	134.481,702
Thesaurierungsanteile per 31.07.2024	92.370,374
Absätze	15.697,447
Rücknahmen	-48.225,769
Thesaurierungsanteile per 31.07.2025	59.842,052
Thesaurierungsanteile IT per 31.07.2024	190.024,000
Absätze	288.998,000
Rücknahmen	-141.838,000
Thesaurierungsanteile IT per 31.07.2025	337.184,000
Thesaurierungsanteile IT VV per 31.07.2024	44.811,986
Absätze	48.922,719
Rücknahmen	-53.511,106
Thesaurierungsanteile IT VV per 31.07.2025	40.223,599
Thesaurierungsanteile IT 1 per 31.07.2024	3.020,000
Absätze	59,000
Rücknahmen	-120,000
Thesaurierungsanteile IT 1 per 31.07.2025	2.959,000

Überblick über die letzten fünf Rechnungsjahre

Ausschüttungsanteile

Datum	Fondsvermögen gesamt EUR	Anzahl der Anteile	err. Wert EUR	Ausschüttung EUR	Wertent- wicklung in %
31.07.21	121.462.477,99	170.122,179	203,36	2,0000	37,95
31.07.22	120.204.316,70	177.690,645	202,24	3,0000	0,42
31.07.23	141.507.566,00	193.009,134	201,35	4,0000	1,17
31.07.24	130.010.098,80	156.995,394	229,29	11,0000	16,21
31.07.25	164.951.117,28	134.481,702	233,61	10,0000	6,88

Thesaurierungsanteile

Datum	Fondsvermögen gesamt EUR	Anzahl der Anteile	err. Wert EUR	Auszahlung EUR	Wertent- wicklung in %
31.07.21	121.462.477,99	72.110,573	237,61	0,0000	37,95
31.07.22	120.204.316,70	74.127,729	238,60	1,1459	0,42
31.07.23	141.507.566,00	106.476,545	240,16	1,2663	1,18
31.07.24	130.010.098,80	92.370,374	277,60	3,4487	16,21
31.07.25	164.951.117,28	59.842,052	293,10	3,3762	6,88

Thesaurierungsanteile IT

Datum	Fondsvermögen gesamt EUR	Anzahl der Anteile	err. Wert EUR	Auszahlung EUR	Wertent- wicklung in %
31.07.21	121.462.477,99	264.410,000	242,69	0,0000	38,91
31.07.22	120.204.316,70	236.266,000	245,10	1,8032	0,99
31.07.23	141.507.566,00	265.337,000	247,40	1,5007	1,74
31.07.24	130.010.098,80	190.024,000	287,34	3,7853	16,86
31.07.25	164.951.117,28	337.184,000	304,87	3,7116	7,48

Thesaurierungsanteile IT VV

Datum	Fondsvermögen gesamt EUR	Anzahl der Anteile	err. Wert EUR	Auszahlung EUR	Wertent- wicklung in %
31.07.21	121.462.477,99	22.814,711	243,70	0,0000	38,93
31.07.22	120.204.316,70	29.198,199	246,21	2,6107	1,03
31.07.23	141.507.566,00	40.124,554	247,77	1,5036	1,79
31.07.24	130.010.098,80	44.811,986	287,92	3,8030	16,92
31.07.25	164.951.117,28	40.223,599	305,62	3,7173	7,53

Thesaurierungsanteile IT 1

Datum	Fondsvermögen gesamt EUR	Anzahl der Anteile	err. Wert EUR	Auszahlung EUR	Wertent- wicklung in %
31.07.22	120.204.316,70	6.040,000	245,10	3,6735	2,04
31.07.23	141.507.566,00	6.040,000	245,94	1,5918	1,98
31.07.24	130.010.098,80	3.020,000	286,22	3,8771	17,14
31.07.25	164.951.117,28	2.959,000	304,31	3,8558	7,74

Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Wertentwicklung eines Fonds zu.

Kapitalmarktbericht

Marktübersicht

Die US-Wirtschaftsleistung ist im dritten Quartal 2024 um 3,1 % angestiegen und dieser Trend des steten Wirtschaftswachstums setzte sich auch im letzten Quartal 2024 fort, als das US-amerikanische Bruttoinlandsprodukt (BIP) um 2,4 % zulegen konnte. Das Arbeitskräfteangebot wächst im Beobachtungsraum stetig und der Migrationszustrom der vergangenen Jahre sorgt dafür, dass der US-Wirtschaft eine wachsende Zahl an jungen Arbeitskräften zur Verfügung steht. Die Arbeitslosenrate liegt im Beobachtungszeitraum konstant bei 4,1 bis 4,2 %. Im ersten Quartal 2025, in das auch der Beginn der 2. Präsidentschaft von Donald Trump fällt, verzeichnet die US-Wirtschaft zum ersten Mal seit 3 Jahren ein negatives Wachstum und das BIP schrumpfte um 0,5 %. Dieser Rückgang der US-Wirtschaftsleistung ist unter anderem auf den starken Anstieg der US-Importe zurückzuführen. Die US-Wirtschaftsakteure zogen angesichts der angekündigten Zollerhöhungen und der damit verbundenen erwarteten Planungsunsicherheit ihre Bestellungen zeitlich nach vorne. Nachdem mit einigen wichtigen Handelspartnern Einigungen zur Höhe der Zölle erzielt werden konnten bzw. angekündigte Zölle ausgesetzt wurden, stieg das US-amerikanische BIP im zweiten Quartal 2025 mit 3,0 % stärker als erwartet an, wobei der US-Außenhandel als Wachstumstreiber identifiziert werden kann. (jeweils annualisiertes Quartalswachstum). Die US-Inflation schwankte im Beobachtungszeitraum zwischen 2,4 bis 2,9 %, wobei die US-Notenbank FED den US-Leitzins seit der letzten Zinssenkung im Dezember 2024 bei einer Spanne von 4,25 bis 4,5 % belassen hat, da sich bislang noch kein nachhaltiger Abwärtstrend der Inflationsraten abgezeichnet hat.

Die Wirtschaftsentwicklung in der Eurozone zeigte im Berichtszeitraum eine geringe Dynamik und das BIP änderte sich in dieser Zeit nur unwesentlich. Weitreichende geopolitische Unsicherheiten und Krisen haben den Konsum und mögliche Investitionen belastet. Zudem war eine weltweit schwächere Nachfrage nach Industriegütern zu verzeichnen. Privathaushalte legten einen zunehmenden Teil ihres Einkommens zurück und die Sparquote der privaten Haushalte im Euroraum lag zuletzt konstant bei über 15 %, was als eindeutiger Hinweis auf ungewisse Zukunftsaussichten gedeutet werden kann. Der Arbeitsmarkt blieb in dieser Zeit robust und die Arbeitslosenquote liegt im Beobachtungszeitraum konstant zwischen 6,4 und 6,2 %, was im historischen Vergleich sehr niedrig ist. Im ersten Quartal 2025 lieferte die Eurozone mit einem Wachstum von 0,6 % eine positive Überraschung, die jedoch durch das geringere Wachstum von 0,1 % im zweiten Quartal 2025 nur als ein kurzfristiges Hoch angesehen werden kann. Als Begründung für die geringe Wachstumsdynamik kann der Handelsstreit über Zölle mit den Vereinigten Staaten angeführt werden. Hier folgte im Juli 2025 jedoch eine Beilegung durch ein Rahmenabkommen zwischen der Europäischen Union und den USA, in dem man sich auf einen Zollsatz von 15 % für die meisten EU-Produkte einigte. Die Inflationsrate liegt im Berichtszeitraum zwischen 1,7 und 2,4 % und ist im Q2 2025 genau auf die von der EZB als Ziel anvisierten 2 % gesunken. Ein Schlüsselfaktor für die Erholung der Gesamtinflation war der Rückgang der Dienstleistungsinflation. Angesichts dessen und der nachlassenden wirtschaftlichen Dynamik, hat die EZB seit Juni 2024 das erste Mal seit 2016 in mehreren Schritten den Leitzins abgesenkt und seit dem Zinsentscheid im Juni 2025 liegt dieser bei 2,15 %.

Seit Ausbruch des Krieges in der Ukraine Anfang 2022 bewegte sich das BIP-Wachstum in Deutschland stets nahe der Nullmarke und changierte auch im Berichtszeitraum zwischen einem leichten Plus (Q1 2025: +0,3 %) und einem leichten Minus (Q2 2025: -0,1 %). Die Ursachen für die schwache Konjunktur lagen unter anderem darin, dass Deutschland mit seiner stark exportorientierten Industrie besonders anfällig für die Folgen des Krieges ist und auch die sinkende Nachfrage in der Industrie und in der Bauwirtschaft haben dazu beigetragen. Zu Jahresbeginn 2025 verzeichnete die deutsche Wirtschaft ein Wachstum von 0,3 % gegenüber dem Vorquartal. Rund die Hälfte dieses Anstiegs ist auf vorgezogene Exporte in die USA zurückzuführen – eine Reaktion auf erwartete US-Zollerhöhungen. Daneben trugen aber auch der private Konsum und erhöhte Investitionstätigkeit zur positiven Entwicklung bei. Der Effekt der vorgezogenen Auslieferungen erzielte dann schon im zweiten Quartal 2025 keine nachhaltige Wirkung mehr, wodurch das deutsche BIP um 0,1 % schrumpfte, und dadurch entwickelte sich die deutsche Wirtschaft über diesen Zeitraum sogar schwächer als von den meisten Analysten prognostiziert. Nun wird mit Spannung erwartet, wie sich das Rahmenabkommen der USA mit der EU, das vom 1. August 2025 an einseitige Zölle von 15 % auf Importe aus der EU vorsieht, auf die deutsche Wirtschaftsentwicklung auswirkt.

Die Bank of Japan verfolgte in den Jahren 2022-2023 eine eigene Strategie und beließ den Leitzinssatz unverändert, wodurch der japanische Yen gegenüber dem US-Dollar seither kräftig an Wert verloren hat. Es dauerte bis zum zweiten Quartal 2024, bis sich die für Japan wichtige Automobil- und Tourismusbranche wieder erholen konnte und seitdem ist das japanische BIP 5 Quartale in Folge angewachsen. Als erfolgreiche Gegenmaßnahmen sind höhere Löhne und Einkommenssteuersenkungen zu nennen, die den Konsum angekurbelt haben. Von Juli bis September 2024 wuchs das japanische BIP um 1,1 % und im Schlussquartal 2024 gelang Japans Wirtschaft ein regelrechter Jahresendspurt und das BIP legte aufgrund der erhaltenen Ausrüstungsinvestitionen und höherer Exporte um 2,4 % zu. Im ersten Quartal 2025 fiel das

Wachstum mit 0,6 % etwas geringer als in den Quartalen davor und von April bis Juni 2025 belief sich das japanische BIP-Wachstum auf 1,0 % (jeweils annualisiertes Quartalswachstum). Während die US FED und die EZB die Leitzinsen bereits wieder gesenkt haben, hat die Bank of Japan seit März 2024 auf einen vorsichtigen Straffungskurs umgeschwenkt und ihren Leitzins in drei Schritten auf 0,5 % erhöht. Die Inflation liegt Ende Juni 2025 bei 3,3 % und die robusten Exporte und die Investitionsausgaben, die das Wachstum im zweiten Quartal stützen, dürften die Bank of Japan darin bestärken, die Zinssätze in naher Zukunft weiter zu erhöhen.

Die überraschende Ankündigung der OPEC+, ab dem vierten Quartal 2024 die freiwilligen Förderquotenkürzungen für Öl langsam wieder zurückzufahren, verursachte im Mai 2025 einen deutlichen Preistrückgang für ein Barrel der Rohölsorte Brent und in dieser Periode findet man auch den Tiefststand im Beobachtungszeitraum. In weiterer Folge zeigte sich im Juni 2025 eine höhere Volatilität des Ölpreises, gekennzeichnet durch eine Erholung des Preises, gefolgt von einer größeren Korrektur. Seitdem steigt der Ölpreis trotz gestiegener Fördermengen wieder kontinuierlich an. Die OPEC+ begründet die stetige Erhöhung der Fördermengen mit einer robusten Weltwirtschaft und niedrigen Lagerbeständen. Ende Juli 2025 liegt der Ölpreis bei 72,53 USD. Im Vergleich dazu lag er zu Beginn des Berichtszeitraums noch bei 80,72 USD.

Der Euro ist gegenüber dem US-Dollar im Berichtszeitraum stärker geworden und liegt nach den Höchstständen von Anfang Juli 2025 zum Ende des Berichtszeitraumes bei 1,14 USD.

Entwicklung Aktienmärkte *)

Zu Beginn des Berichtszeitraums kippte die Stimmung an den Börsen aufgrund der Spannungen im Nahen Osten und der Angst vor einem Wirtschaftsabschwung in den USA. Im Sommer 2024 kurbelte die Aussicht auf niedrigere Zinssätze die Kurse wieder an. Donald Trumps Wahlsieg nahmen die Börsen zunächst wohlwollend auf, doch die permanente Drohung, Einführung, Rücknahme und erneute Wiedereinsetzung von Zöllen - auch gegen wichtige Handelspartner - sowie die generell unberechenbare US-Handelspolitik und damit verbundene unsichere Zukunftsaussichten haben die Wachstumserwartungen in den USA gedämpft. Verbesserte Wachstumsaussichten in der Eurozone wirkten sich hingegen seit Jahresbeginn positiv auf die europäischen Aktienindizes aus. Der Dow-Jones-Industrial-Index verzeichnet im Berichtszeitraum ein Plus von 9,4 %. Der DAX gewinnt in dieser Zeitspanne 29,3 %. Der österreichische Aktienindex ATX liegt zum Ende des Berichtszeitraumes um 26,4 % über dem Niveau des Vorjahres. Der Nikkei ist im Vergleich zum Vorjahr um 6,7 % gestiegen.

*) Veränderung Aktienindizes: inkl. Dividenden (Basis: Total-Return-Indizes - wenn verfügbar abzgl. QuSt) und in Lokalwährung

Anlagepolitik

Der Fonds wird aktiv verwaltet (diskretionäre Anlageentscheidung) und strebt an, die Wertentwicklung des MSCI ACWI Net Total Return USD Index (Referenzwert) (umgerechnet in EUR) zu übertreffen. Der Handlungsspielraum des Fondsmanagements wird durch den Einsatz dieses Referenzwertes nicht eingeschränkt. Es sind Investitionen in Titel, die nicht Bestandteil des Referenzwertes sind, jederzeit möglich.

Der genannte Index ist eine eingetragene Marke. Der Fonds wird von dem Lizenzgeber nicht gesponsert, gefördert, verkauft oder auf eine andere Art und Weise unterstützt. Die Berechnung und Lizenzierung des Index bzw. der Index-Marke stellt keine Empfehlung zur Kapitalanlage dar. Der Lizenzgeber haftet gegenüber Dritten nicht für etwaige Fehler im Index. Rechtliche Lizenzgeberhinweise siehe auf der Homepage der Verwaltungsgesellschaft unter www.kepler.at/de/startseite/recht vorbehalten-von-drittdatenanbietern.

Im KEPLER Value Aktienfonds wird primär in Aktien investiert, die nach fundamentalen Bewertungskennzahlen wie Kurs/Gewinn, Kurs/Buchwert, Kurs/Umsatz oder Kurs/Cash Flow attraktiv bewertet sind.

Im Investmentprozess werden auch Kriterien der ökologischen sowie sozialen Nachhaltigkeit und Ausschlusskriterien (z. B. Menschenrechtskontroversen) berücksichtigt.

Informationen zur Erfüllung der ökologischen oder sozialen Merkmale des Investmentfonds sind im Anhang zum Jahresbericht („Annex IV - Information gemäß Art. 11 VO (EU) 2019/2088 (Offenlegungs-VO) zu finden.

Angaben zu Wertpapierfinanzierungsgeschäften gem. VO (EU) 2015/2365

In den Fondsbestimmungen des Investmentfonds werden Angaben zu unter diese Verordnung fallende Wertpapierfinanzierungsgeschäfte (Pensionsgeschäfte und Wertpapierleihgeschäfte) gemacht, sodass grundsätzlich die Möglichkeit besteht, derartige Geschäfte für den Investmentfonds zu tätigen.

Die derzeitige Strategie des Investmentfonds sieht jedoch weder die Durchführung von Pensions- oder Wertpapierleihgeschäften noch den Abschluss von Total Return Swaps (Gesamtrenditeswaps) oder vergleichbaren Derivatgeschäften vor.

Im Berichtszeitraum wurden keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps im Sinne der Verordnung (EU) 2015/2365 durchgeführt daher erfolgen keine Angaben gem. Art 13 iVm Abschnitt A des Anhangs zu VO (EU) 2015/2365.

Angaben zur Ermittlung des Gesamtrisikos im Berichtszeitraum

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos		Commitment-Ansatz
Commitment-Ansatz	Niedrigster Wert	0,00%
	Ø Wert	0,00%
	Höchster Wert	0,00%
Gesamtrisikogrenze		15,00%

Ertragsrechnung und Entwicklung des Fondsvermögens

1. Wertentwicklung im Berichtszeitraum

EUR

Ermittlung nach OeKB-Berechnungsmethode:
pro Anteil in Fondswährung (EUR) ohne Berücksichtigung eines Ausgabeaufschlages

Ausschüttungsanteile

Anteilswert am Beginn des Rechnungsjahres	229,29
Ausschüttung am 15.10.2024 (entspricht 0,0490 Anteilen) ¹⁾	11,0000
Anteilswert am Ende des Rechnungsjahres	233,61
Gesamtwert inkl. (fiktiv) durch Ausschüttung/Auszahlung erworbene Anteile	245,06
Nettoertrag pro Anteil	15,77
Wertentwicklung eines Anteils im Berichtszeitraum	6,88%

Thesaurierungsanteile

Anteilswert am Beginn des Rechnungsjahres	277,60
Auszahlung (KESt) am 15.10.2024 (entspricht 0,0122 Anteilen) ¹⁾	3,4487
Anteilswert am Ende des Rechnungsjahres	293,10
Gesamtwert inkl. (fiktiv) durch Ausschüttung/Auszahlung erworbene Anteile	296,69
Nettoertrag pro Anteil	19,09
Wertentwicklung eines Anteils im Berichtszeitraum	6,88%

Thesaurierungsanteile IT

Anteilswert am Beginn des Rechnungsjahres	287,34
Auszahlung (KESt) am 15.10.2024 (entspricht 0,0130 Anteilen) ¹⁾	3,7853
Anteilswert am Ende des Rechnungsjahres	304,87
Gesamtwert inkl. (fiktiv) durch Ausschüttung/Auszahlung erworbene Anteile	308,83
Nettoertrag pro Anteil	21,49
Wertentwicklung eines Anteils im Berichtszeitraum ³⁾	7,48%

Thesaurierungsanteile IT VV

Anteilswert am Beginn des Rechnungsjahres	287,92
Auszahlung (KESt) am 15.10.2024 (entspricht 0,0130 Anteilen) ¹⁾	3,8030
Anteilswert am Ende des Rechnungsjahres	305,62
Gesamtwert inkl. (fiktiv) durch Ausschüttung/Auszahlung erworbene Anteile	309,60
Nettoertrag pro Anteil	21,68
Wertentwicklung eines Anteils im Berichtszeitraum ³⁾	7,53%

Thesaurierungsanteile IT 1

Anteilswert am Beginn des Rechnungsjahres	286,22
Auszahlung (KESt) am 15.10.2024 (entspricht 0,0133 Anteilen) ¹⁾	3,8771
Anteilswert am Ende des Rechnungsjahres	304,31
Gesamtwert inkl. (fiktiv) durch Ausschüttung/Auszahlung erworbene Anteile	308,37
Nettoertrag pro Anteil	22,15
Wertentwicklung eines Anteils im Berichtszeitraum ³⁾	7,74%

¹⁾ Rechenwert für einen Ausschüttungsanteil am 15.10.2024 (Ex Tag) EUR 224,50; für einen Thesaurierungsanteil EUR 281,67; für einen Thesaurierungsanteil IT EUR 291,68; für einen Thesaurierungsanteil IT VV EUR 292,28; für einen Thesaurierungsanteil IT 1 EUR 290,59;

³⁾ Unterschiede in der Wertentwicklung sind auf verschiedene Ausgestaltungsmerkmale der Anteilscheine zurückzuführen.

2. Fondsergebnis

EUR

A) Realisiertes Fondsergebnis

Erträge (ohne Kursergebnis)

Zinserträge	+	23.032,55	
Dividendenerträge Ausland	+	4.001.743,01	
ausländische Quellensteuer	-	804.043,16	
Dividendenerträge Inland	+	91.789,00	
inländische Quellensteuer	-	25.241,98	
Erträge aus ausländischen Subfonds	+	0,00	
Erträge aus Immobilienfonds	+	0,00	
Erträge aus Wertpapierleihe	+	0,00	
Sonstige Erträge	+	55.967,77	+ 3.343.247,19

Zinsaufwendungen (inkl. negativer Habenzinsen) - 6.517,57

Aufwendungen

Vergütung an die Verwaltungsgesellschaft ³⁾	-	1.308.987,86	
Wertpapierdepotgebühren	-	61.945,78	
Kosten für d. Wirtschaftsprüfer u. Steuerberatungskosten	-	15.124,00	
Publizitäts- und Aufsichtskosten	-	1.228,95	
Sonstige Verwaltungsaufwendungen	-	176.676,66	
Rückerstattung Verwaltungskosten	-	0,00	
Bestandsprovisionen aus Subfonds	-	0,00	
Performancekosten	-	0,00	- 1.563.963,25

Ordentliches Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich) + 1.772.766,37

Realisiertes Kursergebnis ^{1) 2) 4)}

Realisierte Gewinne	+	11.392.667,39	
Realisierte Gewinne aus derivativen Instrumenten	+	0,00	
Realisierte Verluste	-	5.120.605,15	
Realisierte Verluste aus derivativen Instrumenten	-	0,00	

Realisiertes Kursergebnis (exkl. Ertragsausgleich) + 6.272.062,24

Realisiertes Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich) + 8.044.828,61

B) Nicht realisiertes Kursergebnis ^{1) 2) 4)}

Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses - 2.871.474,73

C) Ertragsausgleich

Ertragsausgleich + 3.200.236,22

Fondsergebnis gesamt + 8.373.590,10

¹⁾ Realisierte Gewinne und realisierte Verluste sind nicht periodenabgegrenzt und stehen nicht unbedingt in Beziehung zu der Wertentwicklung des Fonds im Rechnungsjahr.

²⁾ Kursergebnis gesamt, ohne Ertragsausgleich (realisiertes Kursergebnis ohne Ertragsausgleich, zuzüglich Veränderungen des nicht realisierten Kursergebnisses)
EUR 3.400.587,51

³⁾ Die im Fonds tatsächlich verrechnete Verwaltungsgebühr ist durch allfällige Vergütungen reduziert.

⁴⁾ Die gebuchten Transaktionskosten (inkl. fremder Spesen – z.B. Handelsortentgelt) betragen EUR 402.222,49. Allfällige implizite Transaktionskosten, die nicht im Einflussbereich der KEPLER-FONDS KAG und der Depotbank liegen, sind in diesem Wert nicht enthalten.

3. Entwicklung des Fondsvermögens		EUR
Fondsvermögen am Beginn des Rechnungsjahres ¹⁾	+	130.010.098,80
Ausschüttung (für Ausschüttungsanteile) am 15.10.2024	-	1.430.004,74
Auszahlung (für Thesaurierungsanteile) am 15.10.2024	-	232.034,92
Auszahlung (für Thesaurierungsanteile IT) am 15.10.2024	-	586.819,92
Auszahlung (für Thesaurierungsanteile IT VV) am 15.10.2024	-	62.144,97
Auszahlung (für Thesaurierungsanteile IT 1) am 15.10.2024	-	11.708,84
Mittelveränderung		
Saldo Zertifikatsabsätze und -rücknahmen (exkl. Ertragsausgleich)	+	28.890.141,77
Fondsergebnis gesamt		
(das Fondsergebnis ist im Detail im Punkt 2. dargestellt)	+	8.373.590,10
Fondsvermögen am Ende des Rechnungsjahres ²⁾		164.951.117,28

¹⁾ Anteilsulauf zu Beginn des Rechnungsjahres: 156.995,394 Ausschüttungsanteile; 92.370,374 Thesaurierungsanteile; 190.024,000 Thesaurierungsanteile IT; 44.811,986 Thesaurierungsanteile IT VV; 3.020,000 Thesaurierungsanteile IT 1

²⁾ Anteilsulauf am Ende des Rechnungsjahres: 134.481,702 Ausschüttungsanteile; 59.842,052 Thesaurierungsanteile; 337.184,000 Thesaurierungsanteile IT; 40.223,599 Thesaurierungsanteile IT VV; 2.959,000 Thesaurierungsanteile IT 1

Vermögensaufstellung zum 31. Juli 2025

ISIN	WP-Bezeichnung	Nominale in TSD / Stücke	Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil in %
------	----------------	-----------------------------	------------------	---------------------	------	--------------------	----------------

Wertpapiervermögen

Zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassene Wertpapiere

Aktien

lautend auf EUR

GRS323003012	EUROBANK ERGASIAS EO-,22	698.779	423.965	312.436	3,22	2.250.068,38	1,36
NL0000009082	KON. KPN NV EO-04	510.635	309.810	228.310	3,93	2.006.795,55	1,22
FR001400AJ45	MICHELIN NOM. EO -,50	35.547	21.468	16.007	31,20	1.109.066,40	0,67
AT0000743059	OMV AG	25.864	15.326	11.065	46,32	1.198.020,48	0,73
FR0000130577	PUBLICIS GRP INH. EO 0,40	25.374	15.321	11.423	80,20	2.034.994,80	1,23
IT0005239360	UNICREDIT	44.248	34.046	46.464	64,16	2.838.951,68	1,72

lautend auf CAD

CA1360691010	CIBC	30.298	18.378	13.729	99,36	1.900.079,07	1,15
CA45075E1043	IA FINANCIAL CORP. INC.	26.899	16.981	14.594	136,32	2.314.418,24	1,40
CA56501R1064	MANULIFE FINANCIAL CORP.	80.467	48.616	35.786	42,48	2.157.488,30	1,31
CA6330671034	NATL BK OF CDA	15.666	9.499	6.921	144,06	1.424.451,49	0,86
CA7800871021	ROYAL BK CDA	9.376	5.462	3.919	179,07	1.059.708,85	0,64

lautend auf CHF

CH0012005267	NOVARTIS NAM. SF 0,49	16.553	11.228	6.062	95,02	1.690.926,55	1,03
CH0012032048	ROCHE HLDG AG GEN.	6.629	7.468	839	259,60	1.850.059,56	1,12
CH0008742519	SWISSCOM AG NAM. SF 1	1.777	1.050	758	568,50	1.086.052,70	0,66

lautend auf DKK

DK0010244425	A.P.MOELL.-M.NAM A DK1000	385	206	152	13.120,00	676.877,72	0,41
--------------	---------------------------	-----	-----	-----	-----------	------------	------

lautend auf GBP

GB00B1YW4409	3I GROUP PLC LS-,738636	24.382	28.837	4.455	41,50	1.171.261,72	0,71
GB0005405286	HSBC HLDGS PLC DL-,50	308.918	197.783	182.178	9,26	3.311.240,51	2,01
GB00B019KW72	SAINSBURY-J.- LS-28571428	518.781	336.969	309.736	3,02	1.814.742,66	1,10
GB00BLGZ9862	TESCO PLC LS-,0633333	171.642	95.561	70.516	4,24	841.619,99	0,51

lautend auf HKD

CNE100000Q43	AGRICULT.BNK OF CN H YC 1	1.432.000	1.041.000	314.000	5,20	826.743,94	0,50
CNE1000001Z5	BANK OF CHINA LTD H YC 1	2.834.000	2.908.000	74.000	4,58	1.441.086,28	0,87
KYG211501005	CHINA HONGQIAO GROUP LTD	390.500	462.500	72.000	21,25	921.307,55	0,56
KYG4R39T1073	HORIZON CONSTR.DEVELOPM.	1			1,12	0,12	0,00
CNE100001MK7	PEOPL.INS.CO.(GR.) H YC 1	2.425.000	2.893.000	468.000	6,31	1.698.891,96	1,03
CNE1000003X6	PING AN INS.C.CHINA H YC1	333.500	271.000	199.500	56,30	2.084.629,56	1,26
HK0016000132	SUN HUNG KAI PTIES	86.500	86.500		94,65	908.994,77	0,55
KYG960071028	WH GROUP LTD DL-,0001	1.946.500	2.301.500	355.000	8,05	1.739.702,34	1,05

lautend auf NOK

NO0010345853	AKER BP NK 1	55.927	39.907	17.170	250,90	1.191.674,32	0,72
--------------	--------------	--------	--------	--------	--------	--------------	------

lautend auf SEK

SE0020050417	BOLIDEN AB	28.188	16.224	12.001	313,40	790.971,12	0,48
SE0000115446	VOLVO B (FRIA)	17.022	9.012	6.136	283,60	432.229,28	0,26

lautend auf ILS

IL0006046119	BK LEUMI LE-ISRAEL IS1	55.838	57.299	1.461	63,62	917.509,57	0,56
--------------	------------------------	--------	--------	-------	-------	------------	------

lautend auf JPY

JP3143600009	ITOCHU CORP.	52.600	32.900	28.500	7.842,00	2.413.770,26	1,46
JP3902900004	MITSUBISHI UFJ FINL GRP	241.500	167.700	194.100	2.089,00	2.952.153,43	1,79
JP3735400008	NTT INC.	1.803.800	1.094.100	806.100	151,40	1.598.076,66	0,97
JP3414750004	SEIKO EPSON CORP.	64.100	42.700	45.000	1.921,00	720.557,67	0,44
JP3890350006	SUMITOMO MITSUI FINL GRP	100.600	157.400	96.400	3.842,00	2.261.719,23	1,37
JP3463000004	TAKEDA PHARM.CO.LTD.	24.500	13.400	10.000	4.296,00	615.904,97	0,37
JP3633400001	TOYOTA MOTOR CORP.	24.400	15.700	107.000	2.743,50	391.722,16	0,24

ISIN	WP-Bezeichnung	Nominale in TSD / Stücke	Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil in %
lautend auf KRW							
KR7005830005	DB INSURANCE SW 500	8.790	5.440	8.419	129.800,00	715.234,45	0,43
KR7086790003	HANA FINL GRP INC.SW 5000	11.135	5.813	4.270	86.000,00	600.307,17	0,36
KR7105560007	KB FINANCIAL GRP SW 5000	17.879	11.156	9.171	112.800,00	1.264.262,29	0,77
KR7055550008	SHINHAN FINL GRP SW 5000	34.642	23.730	25.127	68.900,00	1.496.259,90	0,91
KR7017670001	SK TELECOM CO. LTD SW 100	12.111	6.322	4.279	56.000,00	425.160,48	0,26
lautend auf USD							
US88579Y1010	3M CO. DL-,01	12.764	7.736	5.635	146,62	1.631.042,08	0,99
US00287Y1091	ABBVIE INC. DL-,01	9.048	5.482	4.036	189,31	1.492.833,26	0,91
GB0022569080	AMDOCS LTD. LS-,01	18.193	11.034	8.236	86,12	1.365.505,63	0,83
US0258161092	AMER. EXPRESS DL -,20	2.989	1.653	1.222	303,41	790.389,13	0,48
US03769M1062	APOLLO GL.M.NEW DL-,00001	12.958	7.851	5.857	145,46	1.642.731,99	1,00
US0382221051	APPLIED MATERIALS INC.	11.357	11.357		189,39	1.874.587,96	1,14
US0427351004	ARROW EL. INC. DL 1	7.558	4.614	8.151	129,78	854.869,48	0,52
US00215W1009	ASE TECHN.HLDG.CO.LTD.	150.612	91.389	67.319	10,33	1.355.954,30	0,82
US00206R1023	AT + T INC. DL 1	77.389	92.579	15.190	27,50	1.854.799,98	1,12
US0495601058	ATMOS EN. CORP.	13.828	17.516	3.688	156,20	1.882.459,12	1,14
US0605051046	BANK AMERICA DL 2,50	11.812	6.166	4.531	47,96	493.728,01	0,30
US0865161014	BEST BUY CO. DL-,10	19.183	11.632	8.681	65,79	1.099.921,19	0,67
US1101221083	BRISTOL-MYERS SQUIBBDL-10	21.316	12.255	9.062	45,98	854.200,52	0,52
US12008R1077	BUILDERS FIRSTSOUR.DL-,01	8.367	4.993	3.706	126,11	919.611,62	0,56
US1344291091	CAMPBELLS CO. DL-,0375	35.311	21.420	15.777	32,09	987.563,18	0,60
US14040H1059	CAPITAL ONE FINL DL-,01	15.138	9.230	7.190	215,23	2.839.595,38	1,72
US14149Y1082	CARDINAL HEALTH INC.	12.158	7.372	5.372	157,90	1.673.128,99	1,01
US1491231015	CATERPILLAR INC. DL 1	2.670	1.547	1.110	434,12	1.010.197,32	0,61
US12504L1098	CBRE GROUP INC. A DL-,01	10.838	6.570	4.792	157,37	1.486.470,33	0,90
US03073E1055	CENCORA DL-,01	6.026	3.654	2.727	291,80	1.532.496,78	0,93
US2044096012	CIA EN.GER.ADR PFD NV 1	256.638	133.999	98.466	1,84	411.551,26	0,25
US17275R1023	CISCO SYSTEMS DL-,001	59.785	36.683	28.821	68,28	3.557.452,40	2,16
US1729674242	CITIGROUP INC. DL -,01	34.606	20.904	15.373	95,81	2.889.664,34	1,75
US1910981026	COCA-COLA CONSOL.INC.DL 1	15.016	16.680	1.664	114,65	1.500.422,17	0,91
US1924461023	COGNIZANT TECH. SOL.A	27.074	16.420	12.093	73,53	1.735.010,65	1,05
US2091151041	CONSOLIDATED EDISON	23.808	30.869	7.061	102,59	2.128.693,32	1,29
US1266501006	CVS HEALTH CORP. DL-,01	18.215	10.613	7.613	62,30	989.013,86	0,60
US24703L2025	DELL TECHS INC. C DL-,01	16.173	9.703	10.469	133,54	1.882.292,50	1,14
US2546871060	DISNEY (WALT) CO.	14.745	14.745		119,54	1.536.183,81	0,93
US2561352038	DR REDDYS LABS ADR/1 IR 5	65.362	86.768	21.406	14,10	803.210,91	0,49
US0367521038	ELEVANCE HEALTH DL-,01	3.429	2.054	1.506	293,55	877.272,92	0,53
US29452E1010	EQUITABLE HLDGS DL-,01	13.924	7.876	5.948	50,40	611.617,22	0,37
US30231G1022	EXXON MOBIL CORP.	9.008	9.008		111,90	878.503,75	0,53
US37045V1008	GENERAL MOTORS DL-,01	37.380	22.671	16.697	52,11	1.697.639,71	1,03
US3703341046	GENL MILLS DL -,10	24.461	14.831	10.922	49,21	1.049.089,95	0,64
US3755581036	GILEAD SCIENCES DL-,001	23.249	14.101	10.525	114,76	2.325.305,25	1,41
US38141G1040	GOLDMAN SACHS GRP INC.	5.520	3.415	2.825	730,75	3.515.548,20	2,13
US38526M1062	GRAND CANYON EDUCAT. INC.	4.484	2.535	1.914	170,67	666.972,53	0,40
US40412C1018	HCA HEALTHCARE INC.DL-,01	3.220	3.912	692	355,06	996.420,78	0,60
US40434L1052	HP INC DL -,01	69.165	41.793	31.154	25,10	1.513.022,05	0,92
US4592001014	INTL BUS. MACH. DL-,20	4.804	2.842	2.103	260,26	1.089.671,47	0,66
US4781601046	JOHNSON + JOHNSON DL 1	17.670	20.481	2.811	167,26	2.575.809,83	1,56
US46625H1005	JPMORGAN CHASE DL 1	16.476	9.988	7.454	299,63	4.302.513,40	2,62
US4932671088	KEYCORP DL 1	33.643	18.027	13.369	18,16	532.470,70	0,32
US5010441013	KROGER CO. DL 1	31.806	19.290	14.207	69,30	1.921.000,35	1,16
US5049221055	LABCORP HLDGS INC. O.N.	3.994	2.289	1.696	263,91	918.647,85	0,56
US5486611073	LOWE'S COS INC. DL-,50	3.171	1.784	1.319	227,43	628.534,54	0,38
US58155Q1031	MCKESSON DL-,01	3.353	2.029	1.513	714,92	2.089.181,42	1,27
IE00BTN1Y115	MEDTRONIC PLC DL-,0001	14.136	16.698	2.562	91,64	1.129.007,36	0,68
US5951121038	MICRON TECHN. INC. DL-,10	7.157	7.157		114,74	715.700,00	0,43
US6267551025	MURPHY USA INC. DL-,01	1.956	2.450	494	408,03	695.578,42	0,42
US6516391066	NEWMONT CORP. DL 1,60	19.954	23.629	3.675	62,31	1.083.609,67	0,66
US6703461052	NUCOR CORP. DL-,40	4.257	2.483	7.519	142,95	530.362,69	0,32
US6826801036	ONEOK INC. (NEW) DL-,01	14.639	17.370	2.731	82,19	1.048.613,74	0,64
US6907421019	OWENS CORNING NEW DL-,01	13.464	8.330	6.736	140,47	1.648.324,98	1,00
US6937181088	PACCAR INC. DL 1	9.467	5.437	4.024	99,00	816.831,97	0,50
US71654V1017	PETROL.BRAS.PFD ADR/2 O.N	156.434	94.916	69.916	11,77	1.604.695,99	0,97
US7170811035	PFIZER INC. DL-,05	33.881	19.822	14.751	23,81	703.073,57	0,43
US7433151039	PROGRESSIVE CORP. DL 1	10.053	15.505	5.452	241,71	2.117.753,73	1,28

ISIN	WP-Bezeichnung	Nominale in TSD / Stücke	Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil in %
lautend auf USD							
US7458671010	PULTE GROUP INC. DL -,01	10.397	6.177	4.470	113,36	1.027.195,33	0,62
US7475251036	QUALCOMM INC. DL-,0001	7.925	9.383	1.458	159,06	1.098.614,69	0,67
US74834L1008	QUEST DIAGNOSTICS DL-,01	13.454	8.160	6.010	168,73	1.978.467,33	1,20
US7594701077	RELIANCE INDS GDR 144A/4	25.242	18.824	7.971	63,30	1.392.555,87	0,84
US87165B1035	SYNCHRONY FIN. DL-,001	25.747	16.288	30.824	70,26	1.576.594,23	0,96
US8725901040	T-MOBILE US INC.DL-,00001	11.892	17.410	5.518	241,58	2.503.808,05	1,52
US9113121068	UNITED PARCEL SE.B DL-01	6.592	3.852	2.871	87,18	500.863,31	0,30
US9108734057	UTD MICROELECTR.ADR NEW/5	111.531	65.271	48.562	7,10	690.143,02	0,42
US91913Y1001	VALERO ENERGY CORP.DL-,01	14.602	8.850	6.517	139,37	1.773.645,41	1,08
US92343V1044	VERIZON COMM. INC. DL-,10	32.767	19.792	14.752	42,60	1.216.554,12	0,74
US9311421039	WALMART DL-,10	36.323	19.410	30.177	97,59	3.089.386,06	1,87
Summe Wertpapiervermögen						163.351.877,06	99,03
Bankguthaben/Verbindlichkeiten						1.487.866,38	0,90
EUR						1.487.866,38	0,90
SONSTIGE EU-WÄHRUNGEN						0,00	0,00
NICHT EU-WÄHRUNGEN						0,00	0,00
Sonstiges Vermögen						111.373,84	0,07
AUSSTEHENDE ZAHLUNGEN						-125.886,75	-0,08
DIVERSE GEBÜHREN						-21.220,26	-0,01
DIVIDENDENANSPRÜCHE						258.195,28	0,16
EINSCHÜSSE						0,00	0,00
SONSTIGE ANSPRÜCHE						0,00	0,00
ZINSANSPRÜCHE						0,00	0,00
ZINSEN ANLAGEKONTEN (inkl. negativer Habenzinsen)						285,57	0,00
Fondsvermögen						164.951.117,28	100,00

DEVISENKURSE

Vermögensgegenstände in anderen Währungen als in EUR werden zu folgenden Devisenkursen umgerechnet

Währung	Kurs
Canadische Dollar (CAD)	1,5844
Schweizer Franken (CHF)	0,9302
Daenische Kronen (DKK)	7,4625
Britische Pfund (GBP)	0,8639
Hongkong Dollar (HKD)	9,0069
Israelische Schekel (ILS)	3,8718
Japanische Yen (JPY)	170,8900
Suedkoreanische Won (KRW)	1.595,2000
Norwegische Kronen (NOK)	11,7751
Schwedische Kronen (SEK)	11,1687
US-Dollar (USD)	1,1474

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage von Kursen bzw. Marktsätzen per 30. Juli 2025 oder letztbekannte bewertet.

Regeln für die Vermögensbewertung

Der Wert eines Anteiles ergibt sich aus der Teilung des Gesamtwertes des Investmentfonds einschließlich der Erträge durch die Zahl der ausgegebenen Anteile. Bei Investmentfonds mit mehreren Anteilscheingattungen ergibt sich der Wert eines Anteiles einer Anteilscheingattung aus der Teilung des Wertes einer Anteilscheingattung einschließlich der Erträge durch die Zahl der ausgegebenen Anteile dieser Anteilscheingattung.

Der Gesamtwert des Investmentfonds ist aufgrund der jeweiligen Kurswerte der im Investmentfonds befindlichen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, Anteile an Investmentfonds und Bezugsrechte zuzüglich des Wertes der zum Investmentfonds gehörenden Finanzanlagen, Geldbeträge, Guthaben, Forderungen und sonstigen Rechte abzüglich Verbindlichkeiten, zu ermitteln.

Die Kurswerte der Vermögenswerte werden wie folgt ermittelt:

- Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird grundsätzlich auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt.
- Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für einen Vermögenswert, welcher an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird, der Kurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, wird auf die Kurse zuverlässiger Datenprovider oder alternativ auf Marktpreise gleichartiger Wertpapiere oder andere anerkannte Bewertungsmethoden zurückgegriffen.
- Anteile an einem OGAW, OGA oder AIF werden mit den zuletzt verfügbaren Rücknahmepreisen bewertet bzw. sofern deren Anteile an Börsen oder geregelten Märkten gehandelt werden (z.B. ETFs) mit den jeweils zuletzt verfügbaren Schlusskursen.
- Der Liquidationswert von Futures und Optionen, die an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Abwicklungspreises berechnet.

Zur Preisberechnung des Investmentfonds werden grundsätzlich die jeweils letzten veröffentlichten bzw. verfügbaren Kurse der vom Investmentfonds erworbenen Vermögenswerte herangezogen. Entspricht der letzte veröffentlichte Kurs aufgrund der politischen oder wirtschaftlichen Situation ganz offensichtlich und nicht nur im Einzelfall nicht den tatsächlichen Werten, so kann eine Preisberechnung für den Investmentfonds unterbleiben, wenn dieser 5 % oder mehr seines Fondsvermögens in Vermögenswerte investiert hat, die keine bzw. keine marktkonformen Kurse aufweisen.

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung angeführt sind:

ISIN	WP-Bezeichnung	Käufe	Verkäufe
		Stücke/Nominale in TSD	Stücke/Nominale in TSD

Wertpapiervermögen

Zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassene Wertpapiere

Aktien

lautend auf EUR

DE000EVNK013	EVONIK INDUSTRIES NA O.N.		8.438
DE0007100000	MERCEDES-BENZ GRP NA O.N.	618	24.618
FR0000133308	ORANGE INH. EO 4		33.308
AT0000606306	RAIFFEISEN BANK INTERNATIONAL AG		32.668
ES0173516115	REPSOL S.A. INH. EO 1		41.628
NL00150001Q9	STELLANTIS NV EO -,01	2.320	92.464

lautend auf AUD

AU000000FMG4	FORTESCUE LTD.	14.557	78.642
--------------	----------------	--------	--------

lautend auf CAD

CA15101Q2071	CELESTICA INC. O.N.	909	24.042
CA67077M1086	NUTRIEN LTD		11.218

lautend auf CHF

CH0038863350	NESTLE NAM. SF-,10	36.576	36.576
CH1243598427	SANDOZ GROUP AG SF -,05		2.167

lautend auf DKK

DK0062616637	SVITZER GROUP AS DK 10		640
--------------	------------------------	--	-----

lautend auf GBP

GB0007980591	BP PLC DL-,25	12.710	333.435
--------------	---------------	--------	---------

lautend auf HKD

KYG8875G1029	3SBIO INC. DL -,00001		656.500
--------------	-----------------------	--	---------

lautend auf JPY

JP3830800003	BRIDGESTONE CORP.	600	28.700
JP3830000000	BROTHER IND.	2.100	86.400
JP3294460005	INPEX CORP.	1.400	59.200
JP3877600001	MARUBENI CORP.	2.800	117.100

lautend auf USD

US1667641005	CHEVRON CORP. DL-,75	3.794	12.814
US1255231003	CIGNA GROUP, THE DL 1	377	1.452
US2533931026	DICK'S SPORTING DL-,01	695	2.817
US23355L1061	DXC TECHNOLOGY CO. DL-,01	1.040	41.481
US3802371076	GODADDY INC. CL.A DL-,001	5.067	5.067
US4039491000	HF SINCLAIR CORP. DL-,01	540	21.436
US56418H1005	MANPOWERGROUP INC. DL-,01	280	11.443
US60855R1005	MOLINA HEALTHCARE DL-,001	850	6.223
US83444M1018	SOLVENTUM CORP. DL-,01		2.605
US88033G4073	TENET HEALTHCARE DL-,05	6.406	6.406
US9621661043	WEYERHAEUSER CO. DL 1,25	17.877	64.183

Zusammensetzung des Fondsvermögens

Wertpapiervermögen	EUR	%
<i>Zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassene Wertpapiere</i>		
Aktien	163.351.877,06	99,03
Summe Wertpapiervermögen	163.351.877,06	99,03
Bankguthaben/Verbindlichkeiten	1.487.866,38	0,90
Sonstiges Vermögen	111.373,84	0,07
Fondsvermögen	164.951.117,28	100,00

Linz, am 6. November 2025

KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.

Andreas Lassner-Klein

Dr. Michael Bumberger

Angaben zur Vergütungspolitik für das Geschäftsjahr 2024 der KEPLER-FONDS KAG

Anzahl der Mitarbeiter per 31.12.2024	128
Anzahl der Risikoträger per 31.12.2024	35
Fixe Vergütungen	EUR 10.318.344,19
Variable Vergütungen	EUR 222.400,00
Summe Vergütungen alle Mitarbeiter	EUR 10.540.744,19
davon Geschäftsleiter	EUR 757.890,02
davon Führungskräfte - Risikoträger (ohne Geschäftsleiter)	EUR 1.679.745,00
davon Sonstige Risikoträger (ohne Kontrollfunktion)	EUR 2.293.064,34
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktion	EUR 216.962,88
davon Vergütungen für Mitarbeiter, die sich aufgrund ihrer Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsführer und Risikoträger	EUR 0,00
Summe Vergütungen Risikoträger	EUR 4.947.662,24

Es wird keinerlei Vergütung direkt vom OGAW/AIF geleistet.

Beschreibung, wie die Vergütung in der KEPLER-FONDS KAG berechnet wurde

In Umsetzung der in den §§ 17a bis 17c InvFG bzw § 11 AIFMG und Anlage 2 zu § 11 AIFMG enthaltenen Regelungen für die Vergütungspolitik und -praxis hat die KEPLER-FONDS KAG („KAG“) die „Grundsätze der Vergütungspolitik und -praktiken der KEPLER-FONDS KAG“ („Vergütungsrichtlinien“) erlassen. Diese enthalten Regelungen betreffend die allgemeine Vergütungspolitik sowie Regelungen, die ausschließlich auf identifizierte Mitarbeiter im Sinne des § 17a InvFG und § 11 AIFMG („Risikoträger“) anzuwenden sind, inkl. Festlegung des Kreises dieser Risikoträger. In den Vergütungsrichtlinien finden sich Regeln zur angemessenen Festlegung fixer und variabler Gehälter, zu freiwilligen Altersversorgungs- sowie anderen Sozialleistungen, Regeln für die Zuteilung und Auszahlung variabler Vergütungen und für die diesbzgl. Leistungsbeurteilung.

Durch diese Vergütungsrichtlinien wird gewährleistet, dass die Vergütungspolitik und -praxis der KAG mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar und diesem förderlich sind und nicht zur Übernahme von Risiken ermutigen, die mit den Risikoprofilen oder Fondsbestimmungen der von ihr verwalteten Portfolios nicht vereinbar sind. Seit jeher wird großer Wert auf einen soliden und ausgeglichenen Geschäftsansatz gelegt, um Umweltschutz, soziale Verantwortung, gute Unternehmensführung und wirtschaftlichen Erfolg in Einklang zu bringen. Sichergestellt wird dies v.a. durch Leistungskriterien sowie den Risikomanagementprozess.

Die Vergütungsrichtlinien stehen im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der KAG, der von ihr verwalteten Portfolios und deren Anteilinhaber, u.a. durch die Verwendung von risikorelevanten Leistungskriterien, und umfassen Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Auf Basis der Vergütungsrichtlinien werden die fixen und variablen Vergütungsbestandteile festgelegt. Die Gesamtvergütung ist marktkonform und finanzierbar.

Das Fixgehalt ist eine Vergütung, die nicht nach Maßgabe der Leistung des Unternehmens (finanzielles Ergebnis) oder des Einzelnen (individuelle Zielerreichung) variiert. Maßgebliche Kriterien für die Bemessung des Fixgehaltes sind das Ausbildungsniveau, das Dienstalter, die Berufserfahrung, spezielle (Fach)Kompetenzen, die konkret auszuführende Tätigkeit sowie die damit verbundene und übernommene Verantwortung.

Bei der Gesamtvergütung stehen fixe und allfällige variable Bestandteile in einem angemessenen Verhältnis, was es jedem Mitarbeiter ermöglicht, ein angemessenes Leben auf der Grundlage des Fixeinkommens zu führen.

Voraussetzung für die Auszahlung von variablen Gehaltsbestandteilen sind ein adäquates Gesamtergebnis der KAG und eine adäquate Finanzierbarkeit. Ein schwaches oder negatives Ergebnis der KAG führt generell zu einer erheblichen Absenkung der gesamten variablen Vergütung.

Die jeweiligen Höhen der Zahlungen an Risikoträger ergeben sich aus einer Kombination aus der Beurteilung der persönlichen Eigenschaften der einzelnen Mitarbeiter, dem Grad der Erfüllung der spezifischen Leistungskriterien auf den verschiedenen Ebenen (Mitarbeiter, Organisationseinheiten, KAG und Portfolios), der hierarchischen Einstufung, der Dauer der Zugehörigkeit zum Unternehmen sowie der Höhe der Sollarbeitszeit. Die Beurteilung der persönlichen Eigenschaften der Mitarbeiter basiert auf Faktoren wie Arbeitsverhalten, Effektivität, Kreativität, Auffassungsgabe, Teamfähigkeit etc. Die Leistungsbemessung erfolgt auf Basis von quantitativen (finanziellen) sowie qualitativen (nicht finanziellen) Kriterien. Neben den absoluten Leistungsindikatoren werden auch relative Indikatoren, wie zB relative Portfolio-Performance zum Markt eingesetzt. Des Weiteren kommen funktionsspezifische Beurteilungskriterien zum Einsatz, um die unterschiedlichen Tätigkeitsbereiche unabhängig voneinander bewerten zu können. In keinem Bereich wird ein direkter und ausschließlicher Konnex zw. einer etwaigen außergewöhnlichen Performance eines einzelnen (oder mehrerer) Portfolios und der variablen Vergütung hergestellt. Die Leistungsbewertung erfolgt in einem mehrjährigen Rahmen. Bei der Erfolgsmessung für variable Gehaltsbestandteile werden sämtliche Bemessungskriterien neu evaluiert und unter Berücksichtigung aller Arten laufender und künftiger Risiken gegebenenfalls berichtigt.

Eine allfällige variable Vergütung ist mit der im FMA-Rundschreiben zur „Erheblichkeitsschwelle bei variablen Vergütungen“ in der jeweils aktuellen Fassung angeführten Höhe begrenzt.

Die Einzelheiten der Vergütungsrichtlinien sowie der Zusammensetzung des Vergütungsausschusses, sind auf der Internetseite der KAG unter www.kepler.at (Menü „Service“, Untermenü „Infocenter“, Untermenü „Downloads“, Rubrik „Sonstige Informationen“) abrufbar. Auf Anfrage wird kostenlos eine Papierversion zur Verfügung gestellt.

Ergebnis der in § 17c InvFG genannten Überprüfungen der Vergütungspolitik der KEPLER-FONDS KAG:

Die von Risikomanagement/Compliance (14.04.2025) bzw. Vergütungsausschuss (14.05.2025) durchgeführte Überprüfung ergab keinerlei Unregelmäßigkeiten.

Wesentliche Änderungen der Vergütungspolitik der KEPLER-FONDS KAG in der Berichtsperiode:

Keine wesentlichen Änderungen der Vergütungspolitik.

Bestätigungsvermerk

Bericht zum Rechenschaftsbericht

Prüfungsurteil

Wir haben den Rechenschaftsbericht der KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H., Linz, über den von ihr verwalteten

KEPLER Value Aktienfonds, Miteigentumsfonds,

bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 31. Juli 2025, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 31. Juli 2025 sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs. 5 InvFG 2011 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns bis zum Datum des Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu diesem Datum zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht erstreckt sich nicht auf diese sonstigen Informationen und wir geben dazu keine Art der Zusicherung.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts haben wir die Verantwortlichkeit, diese sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zum Rechenschaftsbericht oder zu unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf der Grundlage der von uns zu den vor dem Datum des Bestätigungsvermerks des Abschlussprüfers erlangten sonstigen Informationen durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Rechenschaftsbericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.

Wir tauschen uns mit dem Aufsichtsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

Auftragsverantwortlicher Wirtschaftsprüfer

Der für die Abschlussprüfung auftragsverantwortliche Wirtschaftsprüfer ist Herr Mag. Ulrich Pawlowski.

Linz
6. November 2025

KPMG Austria GmbH
Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

Mag. Ulrich Pawlowski
Wirtschaftsprüfer

Steuerliche Behandlung

Die steuerlichen Behandlungen werden von der Österreichischen Kontrollbank (OeKB) berechnet, auf my.oebk.at veröffentlicht und stehen für sämtliche Fonds zum Download zur Verfügung.

Zusätzlich stehen die steuerlichen Behandlungen auch auf unserer Homepage unter www.kepler.at zur Verfügung.

Link OeKB: my.oebk.at

Link KEPLER Homepage: www.kepler.at

Fondsbestimmungen

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds **KEPLER Value Aktienfonds**, Miteigentumsfonds gemäß **Investmentfondsgesetz (InvFG) 2011 idgF**, wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein richtlinienkonformes Sondervermögen und wird von der KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) mit Sitz in Linz verwaltet.

Artikel 1 Miteigentumsanteile

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden je Anteilsgattung dargestellt. Effektive Stücke können daher nicht ausgefolgt werden.

Artikel 2 Depotbank (Verwahrstelle)

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die Raiffeisenlandesbank Oberösterreich Aktiengesellschaft, Linz.

Zahlstellen für Anteilscheine sind die Depotbank (Verwahrstelle) oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

Artikel 3 Veranlagungsinstrumente und –grundsätze

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte gemäß InvFG ausgewählt werden.

Der Investmentfonds veranlagt überwiegend, d.h. zu mindestens 51 % des Fondsvermögens in Aktien internationaler Unternehmen mit attraktiver Bewertung, in Form von direkt erworbenen Einzeltiteln, sohin nicht indirekt oder direkt über Investmentfonds oder über Derivate.

Gegebenenfalls können Anteile an Investmentfonds erworben werden, deren Anlagerestriktionen hinsichtlich obig beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts und der unten zu den Veranlagungsinstrumenten angeführten Beschränkungen abweichen. Die jederzeitige Einhaltung des obig beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts bleibt hiervon unberührt.

– Wertpapiere

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) dürfen unter Einhaltung des oben beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts **im gesetzlich zulässigen Umfang** erworben werden.

– Geldmarktinstrumente

Geldmarktinstrumente dürfen **bis zu 49 %** des Fondsvermögens erworben werden.

– Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

Der Erwerb nicht voll eingezahlter Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist **bis zu 10 %** des Fondsvermögens zulässig.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörse gemäß InvFG entsprechen.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die die im vorstehenden Absatz genannten Kriterien nicht erfüllen, dürfen insgesamt **bis zu 10 %** des Fondsvermögens erworben werden.

– Anteile an Investmentfonds

Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) dürfen **jeweils bis zu 10 %** des Fondsvermögens und **insgesamt bis zu 10 %** des Fondsvermögens erworben werden, sofern diese (OGAW bzw. OGA) ihrerseits jeweils zu nicht mehr als **10 %** des Fondsvermögens in Anteile anderer Investmentfonds investieren.

– Derivative Instrumente

Derivative Instrumente dürfen als Teil der Anlagestrategie **bis zu 49 %** des Fondsvermögens und zusätzlich zur Absicherung eingesetzt werden.

– Risiko-Messmethode(n) des Investmentfonds

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

Commitment Ansatz:

Der Commitment Wert wird gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.

Das Gesamtrisiko derivativer Instrumente, die nicht der Absicherung dienen, darf **15 %** des Gesamtnettowertes des Fondsvermögens nicht überschreiten.

Details und Erläuterungen finden sich im Prospekt.

– **Sichteinlagen oder kündbare Einlagen**

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten dürfen **bis zu 49 %** des Fondsvermögens gehalten werden.

Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten.

Im Rahmen von Umschichtungen des Fondsportfolios und/oder der begründeten Annahme drohender Verluste bei Wertpapieren kann der Investmentfonds den Anteil an Wertpapieren unterschreiten und einen höheren Anteil an Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten aufweisen.

– **Vorübergehend aufgenommene Kredite**

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite **bis zur Höhe von 10 %** des Fondsvermögens aufnehmen.

– **Pensionsgeschäfte**

Pensionsgeschäfte dürfen **bis zu 100 %** des Fondsvermögens eingesetzt werden.

– **Wertpapierleihe**

Wertpapierleihegeschäfte dürfen **bis zu 30 %** des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Der Erwerb von Veranlagungsinstrumenten ist nur einheitlich für den ganzen Investmentfonds und nicht für eine einzelne Anteilsgattung oder eine Gruppe von Anteilsgattungen zulässig.

Dies gilt jedoch nicht für Währungssicherungsgeschäfte. Diese können auch ausschließlich zugunsten einer einzigen Anteilsgattung abgeschlossen werden. Ausgaben und Einnahmen aufgrund eines Währungssicherungsgeschäfts werden ausschließlich der betreffenden Anteilsgattung zugeordnet.

Nähere Angaben finden sich im Prospekt.

Artikel 4 Modalitäten der Ausgabe und Rücknahme

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in EUR bzw. in der Währung der jeweiligen Anteilsgattung.

Nähere Angaben finden sich im Prospekt.

Der Zeitpunkt der Berechnung des Anteilswertes fällt mit dem Berechnungszeitpunkt des Ausgabe- und Rücknahmepreises zusammen.

– **Ausgabe und Ausgabeaufschlag**

Die Berechnung des Ausgabepreises bzw. die Ausgabe erfolgt an österreichischen Bankarbeitstagen (ausgenommen Karfreitag und Silvester).

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von **bis zu 4,00 %** zur Deckung der Ausgabekosten der Verwaltungsgesellschaft, kaufmännisch gerundet auf zwei Nachkommastellen.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung des Ausgabeaufschlags vorzunehmen.

Nähere Angaben finden sich im Prospekt.

– **Rücknahme und Rücknahmeabschlag**

Die Berechnung des Rücknahmepreises bzw. die Rücknahme erfolgt an österreichischen Bankarbeitstagen (ausgenommen Karfreitag und Silvester).

Der Rücknahmepreis ergibt sich aus dem Anteilswert. Auf Verlangen eines Anteilinhabers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteilscheines ausbezahlt.

Es wird kein Rücknahmeabschlag eingehoben.

Artikel 5 Rechnungsjahr

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds ist die Zeit vom **01.08.** bis zum **31.07.**

Artikel 6 Anteilsgattungen und Ertragnisverwendung

Für den Investmentfonds können Ausschüttungsanteilscheine und/oder Thesaurierungsanteilscheine mit KEST-Abzug und/oder Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Abzug ausgegeben werden.

Für diesen Investmentfonds können verschiedene Gattungen von Anteilscheinen ausgegeben werden. Die Bildung der Anteilsgattungen sowie die Ausgabe von Anteilen einer Anteilsgattung liegen im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft.

Nähere Angaben finden sich im Prospekt.

– **Ertragnisverwendung bei Ausschüttungsanteilscheinen (Ausschütter)**

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilhaber unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig. Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten. Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab **15.10.** des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen. Jedenfalls ist ab dem **15.10.** der gemäß InvFG ermittelte Betrag ausbezuhlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

– **Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KEST-Abzug (Theaurierer)**

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab **15.10.** der gemäß InvFG ermittelte Betrag ausbezuhlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

– **Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Abzug (Vollthesaurierer Inlands- und Auslandstranche)**

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen. Der für das Unterbleiben der KEST-Auszahlung auf den Jahresertrag gemäß InvFG maßgebliche Zeitpunkt ist jeweils der **15.10.** des folgenden Rechnungsjahres. Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß Einkommensteuergesetz (§ 94) vorliegen. Werden diese Voraussetzungen zum Auszahlungszeitpunkt nicht erfüllt, ist der gemäß InvFG ermittelte Betrag durch Gutschrift des jeweils depotführenden Kreditinstituts ausbezuhlen.

Artikel 7 Verwaltungsgebühr, Ersatz von Aufwendungen, Abwicklungsgebühr

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung bis zu einer Höhe von 2,00 %. Die Vergütung wird für jeden Kalendertag auf Basis des jeweiligen Fondsvermögens des Vortages errechnet, in der Anteilswertberechnung abgegrenzt und dem Fonds monatlich entnommen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung der Verwaltungsgebühr vorzunehmen.

Nähere Angaben finden sich im Prospekt.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen.

Nähere Angaben finden sich im Prospekt.

Die Kosten bei Einführung neuer Anteilsgattungen für bestehende Sondervermögen werden zu Lasten der Anteilspreise der neuen Anteilsgattungen in Rechnung gestellt.

Bei Abwicklung des Investmentfonds erhält die abwickelnde Stelle eine Vergütung von **0,50 %** des Fondsvermögens.

Anhang

Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten

1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR sowie Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR, die als gleichwertig mit geregelten Märkten gelten

Jeder Mitgliedstaat hat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte zu führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der Kommission zu übermitteln.

Die Kommission ist gemäß dieser Bestimmung verpflichtet, einmal jährlich ein Verzeichnis der ihr mitgeteilten geregelten Märkte zu veröffentlichen.

Infolge verringerter Zugangsschranken und der Spezialisierung in Handelssegmente ist das Verzeichnis der „geregelten Märkte“ größeren Veränderungen unterworfen. Die Kommission wird daher neben der jährlichen Veröffentlichung eines Verzeichnisses im Amtsblatt der Europäischen Union eine aktualisierte Fassung auf ihrer offiziellen Internetseite zugänglich machen.

1.1. Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter

https://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma_registers_upreg¹

1.2. Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG anerkannte Märkte im EWR:

Märkte im EWR, die von den jeweils zuständigen Aufsichtsbehörden als anerkannte Märkte eingestuft werden.

2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR

2.1.	Bosnien Herzegowina:	Sarajevo, Banja Luka
2.2.	Montenegro:	Podgorica
2.3.	Russland:	Moscow Exchange
2.4.	Schweiz	SIX Swiss Exchange AG, BX Swiss AG
2.5.	Serbien:	Belgrad
2.6.	Türkei:	Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market")
2.7.	Vereinigtes Königreich	
	Großbritannien und Nordirland	Cboe Europe Equities Regulated Market – Integrated Book Segment, London Metal Exchange, Cboe Europe Equities Regulated Market – Reference Price Book Segment, Cboe Europe Equities Regulated Market – Off-Book Segment, London Stock Exchange Regulated Market (derivatives), NEX Exchange Main Board (non-equity), London Stock Exchange Regulated Market, NEX Exchange Main Board (equity), Euronext London Regulated Market, ICE FUTURES EUROPE, ICE FUTURES EUROPE - AGRICULTURAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - FINANCIAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - EQUITY PRODUCTS DIVISION und Gibraltar Stock Exchange

3. Börsen in außereuropäischen Ländern

3.1.	Australien:	Sydney, Hobart, Melbourne, Perth
3.2.	Argentinien:	Buenos Aires
3.3.	Brasilien:	Rio de Janeiro, Sao Paulo
3.4.	Chile:	Santiago
3.5.	China:	Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange
3.6.	Hongkong:	Hongkong Stock Exchange
3.7.	Indien:	Mumbai
3.8.	Indonesien:	Jakarta
3.9.	Israel:	Tel Aviv
3.10.	Japan:	Tokyo, Osaka, Nagoya, Fukuoka, Sapporo

¹ Zum Öffnen des Verzeichnisses in der Spalte links unter „Entity Type“ die Einschränkung auf „Regulated market“ auswählen und auf „Search“ (bzw. auf „Show table columns“ und „Update“) klicken. Der Link kann durch die ESMA geändert werden.

3.11.	Kanada:	Toronto, Vancouver, Montreal
3.12.	Kolumbien:	Bolsa de Valores de Colombia
3.13.	Korea:	Korea Exchange (Seoul, Busan)
3.14.	Malaysia:	Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad
3.15.	Mexiko:	Mexiko City
3.16.	Neuseeland:	Wellington, Auckland
3.17.	Peru	Bolsa de Valores de Lima
3.18.	Philippinen:	Philippine Stock Exchange
3.19.	Singapur:	Singapur Stock Exchange
3.20.	Südafrika:	Johannesburg
3.21.	Taiwan:	Taipei
3.22.	Thailand:	Bangkok
3.23.	USA:	New York, NYCE American, New York Stock Exchange (NYSE), Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati, Nasdaq
3.24.	Venezuela:	Caracas
3.25.	Vereinigte Arabische Emirate:	Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)

4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Union

4.1.	Japan:	Over the Counter Market
4.2.	Kanada:	Over the Counter Market
4.3.	Korea:	Over the Counter Market
4.4.	Schweiz:	Over the Counter Market der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA), Zürich
4.5.	USA	Over The Counter Market (unter behördlicher Beaufsichtigung wie z.B. durch SEC, FINRA)

5. Börsen mit Futures und Options Märkten

5.1.	Argentinien:	Bolsa de Comercio de Buenos Aires
5.2.	Australien:	Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX)
5.3.	Brasilien:	Bolsa Brasileira de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange
5.4.	Hongkong:	Hong Kong Futures Exchange Ltd.
5.5.	Japan:	Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Exchange, Tokyo Stock Exchange
5.6.	Kanada:	Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange
5.7.	Korea:	Korea Exchange (KRX)
5.8.	Mexiko:	Mercado Mexicano de Derivados
5.9.	Neuseeland:	New Zealand Futures & Options Exchange
5.10.	Philippinen:	Manila International Futures Exchange
5.11.	Singapur:	The Singapore Exchange Limited (SGX)
5.12.	Südafrika:	Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange (SAFEX)
5.13.	Türkei:	TurkDEX
5.14.	USA:	NYCE American, Chicago Board Options Exchange, Chicago Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX, ICE Future US Inc. New York, Nasdaq, New York Stock Exchange, Boston Options Ex- change (BOX)

Information gemäß Art. 11 VO (EU) 2019/2088 (Offenlegungs-VO)

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts: KEPLER Value Aktienfonds

Unternehmenskennung (LEI-Code): 5299006VQIE3R49QDM32

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

☒ ☐ ☐ **Ja**

☒ ☐ ☒ **Nein**

☐ Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt ____%

☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☐ Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: ____%

☒ Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 86,3 % an nachhaltigen Investitionen

☐ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☒ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☒ mit einem sozialen Ziel

☐ Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**.



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Im KEPLER Value Aktienfonds erfolgte die Titelauswahl anhand eines nachhaltigen Anlageprozesses. Dabei gelangten Ratings der Nachhaltigkeitsagentur ISS ESG und Ausschlusskriterien zum Einsatz.

Es wurde kein Referenzwert benannt, um die mit dem Investmentfonds beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale zu erreichen.

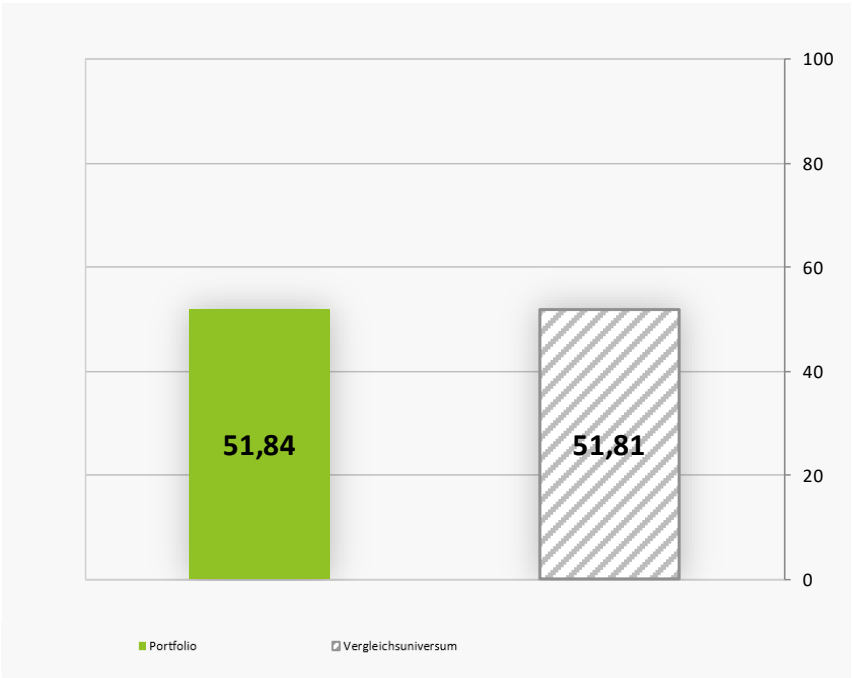
Die in diesem Finanzprodukt getätigten Investitionen wurden nach den unter dem Punkt „Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?“ beschriebenen Auswahlkriterien getätigt.

Mit Nachhaltigkeitsindikatoren wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Zur Messung der ökologischen und sozialen Merkmale des Investmentfonds wird der ISS ESG Performance Score herangezogen.

Der ISS ESG Performance Score bewertet die Nachhaltigkeit des Portfolios. Die Bewertung erfolgt auf einer Skala von 0 bis 100. Je höher die Bewertung, desto nachhaltiger das Portfolio.



Die verbindlich angewandten Ausschlusskriterien wurden eingehalten.

● **...und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?**

01.08.2023 – 31.07.2024	50,06
01.08.2022 – 31.07.2023	48,45

● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Die Ziele der nachhaltigen Investitionen umfassten sowohl allgemeine Umwelt- und Sozialziele als auch die Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen (SDGs).

Die investierten Unternehmen wurden als nachhaltig eingestuft, wenn diese gemäß ISS ESG Corporate Rating in ihrer Branche besonders gut in der Lage sind, ESG Risiken angemessen zu managen, negative Nachhaltigkeitsauswirkungen zu mindern, die Chancen des Wandels zu einer nachhaltigen Entwicklung zu nutzen und somit positiv zu allgemeinen sozialen oder ökologischen Zielen beitragen. Auch als nachhaltig wurden Investitionen in Unternehmen eingestuft, die durch ihre Produkte/Dienstleistungen entsprechend der Einschätzung von ISS ESG zu einem oder mehreren der 17 Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen (UN SDGs - Sustainable Development Goals) je in unterschiedlichem Ausmaß beitragen: keine Armut, kein Hunger; Gesundheit und Wohlergehen; hochwertige Bildung; Geschlechtergleichheit; sauberes Wasser und Sanitäreinrichtungen; bezahlbare und saubere Energie; menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum; Industrie, Innovation und Infrastruktur; weniger Ungleichheiten; nachhaltige Städte und Gemeinden; nachhaltige/r Konsum und Produktion; Maßnahmen zum Klimaschutz; Leben unter Wasser; Leben an Land; Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen; Partnerschaften zur Erreichung der Ziele.

Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?

Die ausgewiesenen nachhaltigen Investitionen, umfassen nur (ggf. über Subfonds investierte) Emittenten, die etablierte Normen wie Menschen- oder Arbeitsrechte berücksichtigten bzw. keine Kontroversen bei Umwelt- oder Wirtschaftspraktiken aufwiesen. Weiters durften diese Unternehmen kein Exposure in kontroverse Waffen oder thermische Kohle (Förderer mit einem Umsatzanteil größer/gleich 1 %) aufweisen.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (PAIs – Principal Adverse Impacts), wurden sowohl durch Ausschlusskriterien (Negativkriterien) als auch den „Best-in-Class“ Ansatz (Positivkriterien) berücksichtigt. Wie die einzelnen Nachhaltigkeitsfaktoren im Investitionsprozess einbezogen wurden, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt "Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?".

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Die ausgewiesenen nachhaltigen Investitionen umfassen nur (ggf. über Subfonds investierte) Emittenten, die etablierte Normen wie Menschen- oder Arbeitsrechte berücksichtigten bzw. keine Kontroversen bei Umwelt- oder Wirtschaftspraktiken aufwiesen. Somit stehen die ausgewiesenen nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz "Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen" festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigelegt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die Berücksichtigung erfolgt sowohl durch Ausschlusskriterien (Negativkriterien) als auch den „Best-in-Class“ Ansatz (Positivkriterien).

Nachfolgend wird dargestellt, welche Nachhaltigkeitsindikatoren für nachteiligen Auswirkungen durch den Investitionsprozess insbesondere berücksichtigt wurden sowie die Maßnahmen die dazu ergriffen wurden:

PAIs 1-3 - Treibhausgasemissionen; CO₂-Fußabdruck; THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird: Unternehmen mit Exposure im Bereich der fossilen Brennstoffe werden bei Überschreitung verschiedener Umsatzschwellen, je nach Art des Tätigkeitsbereiches (Kohleabbau, Stromerzeugung aus Kohle, Ölsande, Fracking, andere fossile Brennstoffe), ausgeschlossen. Es erfolgt zudem eine Berücksichtigung im ISS SDG Impact Rating ("SDG 13 Maßnahmen zum Klimaschutz")

PAI 4 - Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind: Unternehmen mit Exposure im Bereich der fossilen Brennstoffe werden nach verschiedenen Umsatzschwellen, je nach Art des Tätigkeitsbereiches (Kohleabbau, Stromerzeugung aus Kohle, Ölsande, Fracking, andere fossile Brennstoffe), ausgeschlossen.

PAI 7 - Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken: Unternehmen mit kontroversen Umweltverhalten werden ausgeschlossen.

PAI 10 - Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen: Unternehmen, die etablierte Normen wie Menschen- oder Arbeitsrechte missachten bzw. Kontroversen bei Umweltpraktiken zeigen, werden ausgeschlossen.

PAI 14 - Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen): Unternehmen, die in "kontroverse Waffen" involviert sind, werden ausgeschlossen.

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel:



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Wertpapierbezeichnung	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
JPMORGAN CHASE DL 1	FINANZ	2,33%	USA
WALMART DL-,10	KONSUMGÜTER	2,15%	USA
CISCO SYSTEMS DL-,001	INFORMATIONEN UND KOMMUNIKATIONSTECHNOLOGIE	2,06%	USA
HSBC HLDGS PLC DL-,50	FINANZ	2,01%	GROSSBRITANNIEN
MITSUBISHI UFJ FINL GRP	FINANZ	1,97%	JAPAN
GOLDMAN SACHS GRP INC.	FINANZ	1,87%	USA
PROGRESSIVE CORP. DL 1	FINANZ	1,74%	USA
UNICREDIT	FINANZ	1,73%	ITALIEN
SUMITOMO MITSUI FINL GRP	FINANZ	1,72%	JAPAN
ITOCHU CORP.	INDUSTRIE	1,60%	JAPAN
T-MOBILE US INC.DL-,00001	INFORMATIONEN UND KOMMUNIKATIONSTECHNOLOGIE	1,59%	USA
CAPITAL ONE FINL DL-,01	FINANZ	1,58%	USA
PUBLICIS GRP INH. EO 0,40	INFORMATIONEN UND KOMMUNIKATIONSTECHNOLOGIE	1,51%	FRANKREICH
IA FINANCIAL CORP. INC.	FINANZ	1,51%	KANADA
CITIGROUP INC. DL -,01	FINANZ	1,44%	USA



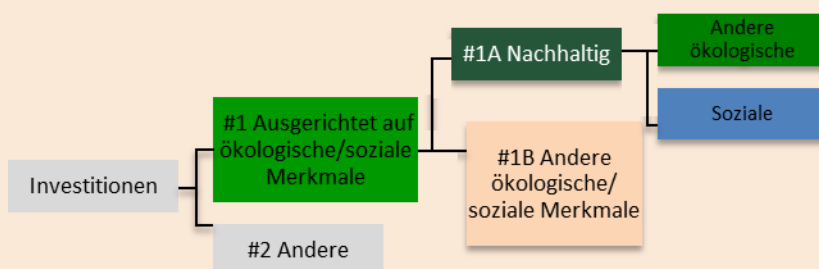
Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen. Der Anteil betrug 99,0 %

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Wie sah die Vermögensallokation aus?

- 99,0 % der Investitionen standen im Einklang mit ökologischen und sozialen Merkmalen (#1 ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale),
- 86,3 % der Investitionen hatten ein nachhaltiges Investitionsziel (#1A Nachhaltige Investitionen).
- 1,0 % der Investitionen erfüllten diese Merkmale nicht (#2 Andere Investitionen).



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

Sektor	Subsektor	Anteil am FV
FINANZ	FINANZ	31,55%
GESUNDHEITSWESEN	GESUNDHEITSWESEN	15,54%
INFORMATIONEN UND KOMMUNIKATIONSTECHNOLOGIE	INFORMATIONSTECHNOLOGIE	11,14%
KONSUMGÜTER	KONSUM NICHT ZYKLISCH	8,98%
INFORMATIONEN UND KOMMUNIKATIONSTECHNOLOGIE	KOMMUNIKATIONSDIENSTE	8,09%
INDUSTRIE	INDUSTRIE	7,08%
VERSORGER	ENERGIE	5,96%
KONSUMGÜTER	KONSUM ZYKLISCH	5,76%
INDUSTRIE	GRUNDSTOFFE	1,94%
VERSORGER	VERSORGER	1,79%
IMMOBILIEN	IMMOBILIEN	1,46%
SONSTIGE	SONSTIGE	0,71%

Der Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind, betrug 17,6%



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel in diesem Finanzprodukt waren zu 0,1 % mit der EU-Taxonomie konform. Eine Überprüfung der Taxonomiekonformität durch den Wirtschaftsprüfer oder Dritte fand nicht statt.

Mit Blick auf die EU-Taxonomie-Konformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften

Ermöglichte Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der: **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

●

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹ ?

Ja:

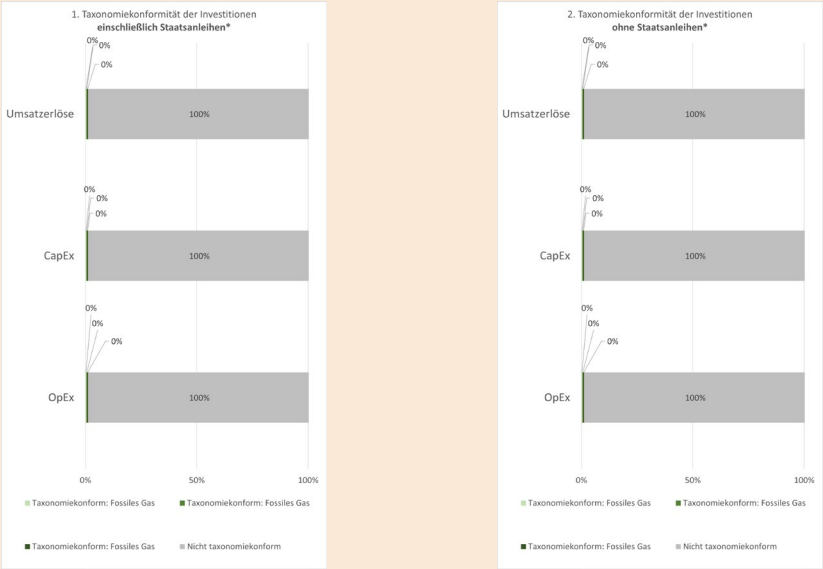
in fossiles Gas

in Kernenergie

✖

Nein

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten

- **Wie hoch war der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**
Der Anteil der Investitionen in Übergangstätigkeiten betrug 0,0 %. Der Anteil an ermöglichenden Tätigkeiten betrug 0,0 %.
- **Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

01.08.2023 – 31.07.2024	0,0 %
01.08.2022 – 31.07.2023	0,0 %

1 Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Die nachhaltigen Investitionen wurden auf Beiträge zu den 17 Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen (SDGs) und anhand des ISS ESG Corporate Ratings geprüft. Da diese sowohl ökologische als auch soziale Ziele umfassen, ist der Ausweis von spezifischen Anteilen für jeweils ökologische und soziale Investitionen im Einzelnen nicht möglich. Der Gesamtanteil nachhaltiger Investitionen bezogen auf Umwelt- und Sozialziele des Finanzprodukts betrug 86,3 %



Wie hoch war der Anteil an sozial nachhaltigen Investitionen?

Da, wie zuvor erläutert, eine Trennung bei der Bewertung nachhaltiger Investitionen nicht möglich war, betrug der Gesamtanteil nachhaltiger Investitionen bezogen auf Umwelt- und Sozialziele des Finanzprodukts mindestens 86,3 %



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz

Ein Anteil des Fondsvermögens konnte unter Umständen in Wertpapiere, Sichteinlagen, Termineinlagen, FX und Derivate investiert werden, für die keine Nachhaltigkeitskriterien definiert waren oder keine Nachhaltigkeitsbewertungen vorlagen. Sichteinlagen und Termineinlagen dienten primär der Liquiditätssteuerung. Bei FX und Derivaten ist eine Nachhaltigkeitsbewertung aktuell nicht möglich. Weiters konnten einzelne im Finanzprodukt gehaltene Investitionen aus dem nachhaltigen Anlageuniversum fallen. Diese Titel wurden innerhalb einer Frist von 4 Monaten verkauft.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Die Erfüllung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale wurde durch die Einhaltung der verbindlichen Elemente der Anlagestrategie sichergestellt.

Die KEPLER-FONDS KAG bediente sich zur Umsetzung der verbindlichen Anlagestrategie unter anderem des Analysehauses ISS ESG, einem langjährigen Partner im Bereich der Nachhaltigkeitsanalyse.


Zunächst erfolgte eine Analyse der Investitionen in Hinblick auf Verstöße gegen Ausschlusskriterien. Die Ausschlusskriterien für Unternehmen (Unternehmenskontroversen) berücksichtigten sowohl die Ebene der Geschäftsfelder (Sector-Based-Screening) als auch die Geschäftspraktiken von Unternehmen (Norm-Based-Screening).

Die Auswahl des überwiegenden Teils der Investitionen in Unternehmen erfolgte zudem nach einem „Best-in-Class“ Rating. Die „Best-in-Class“-Kriterien für Unternehmen wurden vor allem vom SDG Impact Rating von ISS ESG bestimmt. Den „Best-in-Class“ Kriterien entsprachen nur Emittenten, die hier einen positiven Wert aufwiesen und somit einen Beitrag zu den Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen leisteten. Als zusätzliches Kriterium wurde das Carbon Risk Rating, welches die Klimarisiken und -chancen von Unternehmen/Staaten bewertete, berücksichtigt. Alle Unternehmen, die im ESG Corporate Rating, einer ganzheitlichen Nachhaltigkeitsbewertung mittels Gewichtung und Bewertung zahlreicher Einzelkriterien in den Bereichen Umwelt, Gesellschaft und Governance, den „Prime“-Status erreichten, entsprachen ebenfalls den „Best-in-Class“-Kriterien.

Auf Basis der im oben beschriebenen Nachhaltigkeitsprozess festgelegten Kriterien wurde der KAG von ISS ESG quartalsweise ein nachhaltiges Anlageuniversum mit einer Liste von Emittenten zur Verfügung gestellt, welche die angestrebten Kriterien erfüllten. Während die Ausschlusskriterien für sämtliche Investitionen galten, mussten die „Best-in-Class“-Kriterien im überwiegenden Teil des Fonds umgesetzt werden.

Über die Förderung der sozialen und ökologischen Performance der Investments wurde im KEPLER Ethikbeirat diskutiert, der regelmäßig zusammentraf und sowohl aus internen als auch externen Experten zum Thema Ethik, Nachhaltigkeit und nachhaltige Investments bestand.

Investitionen, die aus dem nachhaltigen Quartals-Anlageuniversum fielen, wurden innerhalb einer Frist von 4 Monaten verkauft.

 sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der EU-Taxonomie nicht berücksichtigen.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Für diesen Fonds wurde kein Index als Referenzwert zur Erreichung von ökologischen oder sozialen Merkmalen bestimmt.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

- **Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?**
Nicht anwendbar.
- **Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?**
Nicht anwendbar.
- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?**
Nicht anwendbar.
- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?**
Nicht anwendbar.